

**Der Grosse Rat
des Kantons Bern**

**Le Grand Conseil
du canton de Berne**

Mittwoch (Vormittag), 18. März 2015

Wahlen

57 2014.RRGR.1246 Ernennung / Wahl

Wahl einer Richterin oder eines Richters deutscher Muttersprache für die Regionalgerichte, mit Beschäftigungsgrad 100 Prozent, für die Amtsdauer bis 31.12.2016

Gemeinsame Beratung der Wahlgeschäfte 2015.RRGR.194, 2015.RRGR.175, 2014.RRGR.1243, 2014.RRGR.1244, 2014.RRGR.1245 und 2014.RRGR.1246

Präsidentin. Je vous prie de prendre place, il est 9 heures, et avant que nous ne passions aux élections, j'ai une importante information à vous donner. Comme vous le savez, hier soir notre groupe de footballeurs du Grand Conseil bernois a joué contre l'équipe du National. Je ne parlerai pas ici de Wunder von Bern mais presque, ils ont gagné 2-1! (*Applaus*) Je prierais ceux qui n'ont pas joué de s'asseoir et ceux qui ont joué de se lever, afin de voir qui a gagné, qui a joué. Bravo à tous. (*Applaus, Heiterkeit. – Die Präsidentin läutet die Glocke.*) Ils ne se sont pas laissés aller, parce qu'en première partie, ils ont perdu 0-1, mais se sont tout à coup réveillés pendant la pause, pour finir par gagner 2-1. Encore une information importante: quelqu'un m'a demandé si l'on avait ce soir la séance du soir, il est clair que nous avons cette séance ce soir. Donc, nous passons la parole à M. Klopfenstein pour les élections. M. Klopfenstein, vous avez des informations importantes à vous donner, allez-y. Vous ne vous êtes pas annoncé.

Hubert Klopfenstein, Zweisimmen (FDP). Der Ausschuss IV, der sich mit den Richterwahlen befasste, hatte recht viel zu tun, denn es geht insgesamt um die Wahl von vier Richtern aus sämtlichen Fachgebieten. Diese Wahlen stehen leider im Zusammenhang mit dem Todesfall des Gerichtspräsidenten Beat Hofmann, der im letzten Jahr gestorben ist und der auf zwei Ebenen zu ersetzen ist. Wir kommen zur ersten Wahl, auf Ihrem Blatt die 3. Wahl: Hier haben wir eine Kandidatin. Es geht um die Wahl einer Ersatzrichterin deutscher Muttersprache, einer Obergerichtssuppleantin, eben als Ersatz für Beat Hofmann. Sie ist für die Amtsdauer bis Dezember 2016 zu wählen. Der Wahlausschuss empfiehlt Ihnen Frau Irene Graf, geboren 1958. Sie ist Vorsitzende der Schlichtungsstelle Bern-Mittelland. Bei der 4. Wahl geht es um das Pendant auf Französisch, also um einen französischsprachigen Obergerichtssuppleanten als Ersatz für Herrn Chételat. Der Ausschuss IV empfiehlt Ihnen Jean-Jacques Lüthi vom Jura Bernois als bestens geeignet. Auch er ist seit langem Vorsitzender der Schlichtungsstelle. Zur 5. Wahl – falls überhaupt jemand zuhört: Es geht um einen französischsprachigen Verwaltungsgerichtssuppleanten. Dort haben wir nur noch einen Kandidaten. Jean-Jacques Lüthi hat sich zurückgezogen, weil er ja bei der vorangehenden Wahl gewählt wird. Kandidat ist der Bieler Herr Christophe Tissot, geboren 1982. Er ist Bundesgerichtsschreiber und mit der Funktionsweise des Verwaltungsgerichts des Kantons Bern bestens vertraut. Wir schlagen Ihnen hier also Herrn Christophe Tissot vor.

Jetzt kommen wir zum Filet-Stück dieser Wahl, nämlich zur Wahl einer 100-Prozent-Stelle als Gerichtspräsidenten des Regionalgerichts. Hier gibt es nur noch eine einzige Kandidatin. Herr Sarbach hat seine Kandidatur gestern zurückgezogen wie auch Frau Murielle Mallepell. Der Ausschuss IV schlägt Ihnen deshalb Frau Simone Mühlethaler als sehr geeignete Kandidatin vor, geboren 1974. Sie ist seit langem Gerichtsschreiberin am Regionalgericht Oberland, hat aber auch richterliche Erfahrung als ausserordentliche Gerichtspräsidentin. Deshalb kann Ihnen der Ausschuss IV Frau Mühlethaler bestens empfehlen.

Präsidentin. Nous avons aussi des élections internes, c'est-à-dire l'élection d'un ou d'une membre du PS-PSA à la Commission de la sécurité. Quelqu'un du PS-PSA aimerait-il s'exprimer? – Non. Nous avons aussi une élection d'un membre-suppléant ou d'une membre-suppléante du pvl pour la CIAT. Est-ce que quelqu'un du pvl aimerait s'exprimer? – Ce n'est pas le cas. Donc je vous prie de prendre vos places pour recevoir les enveloppes. Je vous rappelle que vous avez toutes les élections, les élections internes et les élections des juges dans la même enveloppe. Je prierais les scrutatrices et scrutateurs de distribuer les enveloppes.

Die Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler teilen die Couverts mit den Wahlzetteln aus. Nach erfolgter Auswertung gibt die Präsidentin die Wahlergebnisse bekannt:

Geschäft 2015.RRGR.194 Wahl eines Grossratsmitglieds der SP als Mitglied SiK

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 6 und ungültig 0, in Betracht fallend 136, wird bei einem absoluten Mehr von 69 Stimmen gewählt:

Pierre Masson mit 136 Stimmen

(Applaus)

Geschäft 2015.RRGR.175 Wahl eines Grossratsmitglieds der glp als Ersatzmitglied BaK

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 17 und ungültig 0, in Betracht fallend 125, wird bei einem absoluten Mehr von 63 Stimmen gewählt:

Michel Rudin mit 125 Stimmen

(Applaus)

Geschäft 2014.RRGR.1243 Wahl eines Ersatzmitglieds deutscher Muttersprache für das Obergericht, für die Amtsdauer bis 31. 12. 2016

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 39 und ungültig 0, in Betracht fallend 103, wird bei einem absoluten Mehr von 52 Stimmen gewählt:

Irène Graf mit 88 Stimmen

(Applaus)

Diverse erhielten 15 Stimmen

Geschäft 2014.RRGR.1244 Wahl eines Ersatzmitglieds französischer Muttersprache für das Obergericht, für die Amtsdauer bis 31. 12. 2016

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 4 und ungültig 0, in Betracht fallend 138, wird bei einem absoluten Mehr von 70 Stimmen gewählt:

Jean-Jacques Lüthi mit 138 Stimmen

(Applaus)

Geschäft 2014.RRGR.1245 Wahl eines Ersatzmitglieds für das Verwaltungsgericht, Abteilung französischsprachige Geschäfte (CAF), für die Amtsdauer bis 31. 12. 2016

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 5 und ungültig 0, in Betracht fallend 137, wird bei einem absoluten Mehr von 69 Stimmen gewählt:

Christophe Tissot mit 133 Stimmen

(Applaus)

Diverse erhielten 4 Stimmen

Geschäft 2014.RRGR.1246 Wahl einer Richterin oder eines Richters deutscher Muttersprache für die Regionalgerichte, mit Beschäftigungsgrad 100 Prozent, für die Amtsdauer bis 31. 12. 2016

Bei 143 ausgeteilten und 142 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 4 und ungültig 0, in Betracht fallend 138, wird bei einem absoluten Mehr von 70 Stimmen gewählt:

Simone Mühlethaler mit 132 Stimmen

(Applaus)

Diverse erhielten 6 Stimmen

Präsidentin. Toutes mes félicitations aux élus.